

## Ausschreibung Mandat

Das Nationale Forschungsprogramm "Innovationen in Pflanzenzüchtung" ([NFP 84](#)) hat zum Ziel, neue Pflanzenzüchtungstechnologien (New Plant Breeding Technologies, NBT) zu identifizieren und zu prüfen. Diese beinhalten die gezielte Mutagenese, die Genom-Editierung und die Insertion cisgener Genkonstrukte. Auch soll ihre Anwendung im Kontext der Schweiz hinsichtlich landwirtschaftlicher, sozialer, ethischer, wirtschaftlicher und regulatorischer Aspekte evaluiert werden.

Ab Januar 2025 werden verschiedene Forschungsteams unter dem Dach des NFP 84 forschen und innerhalb der nächsten 5 Jahren untersuchen, wie bestehende und neu entwickelte NBT dazu beitragen könnten, Herausforderungen im Zusammenhang mit der Ernährungssicherheit in der Schweiz auf wirtschaftlich tragfähige, ethische und gesellschaftlich akzeptable sowie ökologisch nachhaltige Weise anzugehen. Über die gesamte Laufzeit des NFP 84 werden die einzelnen Projekte mithilfe von Begleitaktivitäten koordiniert. In der zweiten Hälfte des Programms beginnt eine Synthesephase mit dem Ziel, neue Erkenntnisse zu gewinnen und gemeinsame Schlussfolgerungen zu ziehen, die über die Ergebnisse der einzelnen Forschungsprojekte hinausgehen.

Für die programmspezifische Öffentlichkeitsarbeit sowie die Konzipierung und Realisierung der konkreten Aktivitäten im Bereich Wissensaustausch und Technologietransfer suchen wir eine:n

### Leiter:in Wissensaustausch und Technologietransfer

#### Aufgaben und Verantwortlichkeiten

- Entwicklung und Umsetzung einer Gesamtstrategie und innovativen Ansätzen für den Wissensaustausch und Technologietransfer zwischen Forschung und Stakeholder aus der Zivilgesellschaft, sowie aus dem öffentlichen und dem privaten Sektor
- Identifikation von umsetzungsrelevanten Resultaten aus den Forschungsprojekten und Einbindung der Ergebnisse in Kommunikations- und Umsetzungsmassnahmen
- Planung, Budgetierung und Begleitung der konkreten Massnahmen
- Organisation und Durchführung von Programmveranstaltungen und Stakeholder-Workshops
- Entwicklung von Konzepten für die Programmsynthese und Mitarbeit daran
- Sicherstellen der Kommunikation und Vermittlung der Erkenntnisse und Ergebnisse an die breite Öffentlichkeit mittels Medienarbeit, einschliesslich Medienberichten und -konferenzen
- Pflege der dreisprachigen Webseite [www.nfp84.ch](http://www.nfp84.ch) (Deutsch, Französisch und Englisch) sowie der Kanäle der sozialen Medien
- Beratung der Leitungsgruppe und der Forschenden in Fragen des Wissensaustausches und Technologietransfers, sowie bei der Kommunikation

**Profil, Kompetenzen und Erfahrung**

- Ausgewiesene Erfahrung in der Strategieentwicklung und Umsetzung von Massnahmen für den Wissensaustausch und Technologietransfer
- Etabliertes Netzwerk auf nationaler Ebene, in der Deutschschweiz und in der Romandie, mit relevanten Anspruchsgruppen (etwa Behörden, Verbänden, Privatwirtschaft und Medien)
- Erfahrungen im Umgang mit politisch heiklen Themen und entsprechendem Management
- Sehr gute Kommunikationskompetenzen im direkten Kontakt mit Forschenden und externen Anspruchsgruppen, im schriftlichen Ausdruck und in den sozialen Medien
- Kenntnisse auf dem Gebiet der Pflanzenzüchtung sind von Vorteil
- Flüssende Englischkenntnisse sowie sehr gute Kenntnisse der deutschen und französischen Sprache in Wort und Schrift
- Ausgeprägte Teamfähigkeit

Die Besetzung dieser Stelle erfolgt auf Basis eines siebenjährigen persönlichen Mandats, welches nach Absprache im Spätsommer 2024, jedoch spätestens am 1. Oktober 2024 angetreten wird. Je nach Programmphase kann das Pensum in Vollzeitäquivalenten stark variieren. Die durchschnittliche Auslastung dürfte bei 30% liegen.

Ihre elektronische Bewerbung mit vollständigen Unterlagen senden Sie bitte bis 30. April 2024 an [nfp84@snf.ch](mailto:nfp84@snf.ch). Für Auskünfte stehen Ihnen Martin Christen (Tel. 031 308 24 51) und Marjory Hunt (Tel. 031 308 23 79), Programm-Manager:in des NFP 84, gerne zur Verfügung.

Bitte beachten Sie, dass Bewerber:innen für dieses Mandat nicht zugleich an von diesem NFP unterstützten Forschungsprojekten beteiligt sein dürfen.

Bern, 5. März 2024